

Mühlenkreis Minden-Lübbecke

# UNSERE SCHÖNSTEN AUSFLUGSZIELE

Freizeittipps, Sehenswertes und Führungen

mit Übersichtskarte

INKL.  
KNOTEN-  
PUNKTE



URLAUBSREGION

TEUTO  
BURGER  
WALD

[WWW.MUEHLENKREIS.DE](http://WWW.MUEHLENKREIS.DE)

# WILLKOMMEN IM MÜHLENKREIS

Hier verbinden sich Natur und Kultur auf das Schönste – perfekt für einen Ferienaufenthalt, einen Wochenendausflug oder einen Tagesausflug.

Im Zentrum des Mühlenkreises liegt die 1.200 Jahre alte Hansestadt Minden mit dem imposanten Dom, dem Wasserstraßenkreuz und zahlreichen Baudenkmälern aus dem preußischen Klassizismus und der Weserrenaissance.

Ein besonderes Highlight ist das monumentale Kaiser-Wilhelm-Denkmal mit LWL-Besuchszentrum in Porta Westfalica, von dem man einen eindrucksvollen Blick ins Wesertal hat.

Ein echtes Juwel im Mühlenkreis ist der Kurpark in Bad Oeynhausen, ein Ort der Erholung und Entspannung. Die Stadt ist bekannt für ihre beeindruckende Architektur und ihre lange Tradition als Kurstadt.

Für Liebhaber von Bier und Braukunst ist ein Besuch in Barres Brauwelt ein absolutes Muss. Hier können Gäste nicht nur die Kunst des Bierbrauens hautnah erleben, sondern auch verschiedene Biersorten verkosten und mehr über die traditionsreiche Braugeschichte der Region erfahren.

Erleben Sie noch viel mehr Geschichte, Kultur und die verborgenen Schätze bei einer spannenden Stadtführung.

Entdecken Sie unsere schönsten Ausflugsziele zwischen Weser und Wiehengebirge auch gern per Rad! Das Knotenpunktsystem erleichtert die Navigation zwischen den Zielen.



Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

## INHALT

Ausflugsziele in

**MINDEN** 4 – 6

**BAD OEYNHAUSEN** 7 – 9

**PORTA WESTFALICA** 10 – 13

**PETERSHAGEN** 14 – 19

**LÜBBECKE** 20 – 22

**PREUSSISCH OLDENDORF** 23 – 25

**HÜLLHORST** 26 – 27

**HILLE** 28 – 29

**ESPELKAMP** 30 – 32

**RAHDEN** 33 – 35

**STEMWEDE** 36 – 37

Stadtführungen

**ECHT INTERESSANT** 38 – 40

**ECHT MITREISSEND** 40 – 41

**ECHT SPANNEND** 42 – 45

**ECHT BEWEGEND** 45 – 47

**ECHT ANDERS** 48 – 49

**Karte mit Ausflugszielen  
und Knotenpunkten** 50 – 52

**Impressum** 53



**Teil des Projektes  
Handwerk trifft Kultur**

## LEGENDE



### Dauerbrenner & Glanzlichter

Entdecken Sie zeitlose Ausflugsziele und Attraktionen, die beeindruckende Erlebnisse für alle Besucher\*innen versprechen.



### Orte mit Geschichte(n)

Monumentale Bauwerke, Häuser geschichtsprägender Ereignisse, beeindruckende Sammlungen und Einblicke in die regionale Lebensweise der Menschen sowie in Flora und Fauna.



### Freiluft-Expedition

Ausflugsziele für eine aktive Zeit an der frischen Luft zwischen Weser und Wiehengebirge, oft mit Weitblick und immer natürlich entschleunigend.



### Handgemacht

Handwerkliche Fertigkeiten, Fähigkeiten und Wissen, über Generationen weitergegeben, formen ein Erbe, das in Museen lebendig wird und einlädt, Traditionen zu erleben und zu bewahren.

# MINDEN

Sind Sie eher kulturinteressiert oder brauchen Sie Erholung? Steckt ein echter Historiker in Ihnen? Oder sind Sie geschäftlich in Minden? Was auch immer Sie vorhaben: Minden bietet für alle Zielgruppen das passende Angebot. Als Zentrum des Mühlenkreises ist Minden der perfekte Ausgangsort für Fahrradtouren, Spaziergänge, Wandertouren oder Erlebnisfahrten auf Kanal und Weser. Lassen Sie sich für Ihren Tagesausflug oder Ihre Urlaubsreise inspirieren und verbinden Sie Ihren Aufenthalt mit einem unserer Events, die Zehntausende – auch von weit her – jährlich besuchen. Erleben Sie das historische Minden auch digital, z.B. bei einer Stadtführung auf Deutschlands erster Beacon-Mile, auf der Ihnen per Push-Nachrichten aktuelle Angebote und Nachrichten direkt auf Ihr Handy gesendet werden.



1

F9

## MINDENER DOM

Der Dom bildet seit 1.200 Jahren das Zentrum der Stadt Minden und geht auf die Gründung Karls des Großen zurück, die zeitlich mit der Gründung des Bistums Minden kurz vor dem Jahre 800 zusammenfällt. Bis zur Aufhebung des Bistums im Westfälischen Frieden von 1648 blieb der Bischof ein wesentliches Element in der Stadtgeschichte. Nur wenige Meter entfernt befindet sich der Domschatz Minden.



Auf 400 qm Ausstellungsfläche werden Schätze aus elf Jahrhunderten ausgestellt. Darunter einmalige Stücke wie das weltweit unter Freunden mittelalterlicher Kirchenkunst beachtete Mindener Kreuz aus dem Jahr 1120.

Großer Domhof 10, 32423 Minden  
Tel. 0571 83764100, [www.dom-minden.de](http://www.dom-minden.de)



2

E9

## WASSERSTRASSENKREUZ MINDEN

So ein Bauwerk ist auf der Welt nicht oft zu sehen: Hier kreuzt der Mittellandkanal die Weser. Per Schiff oder auch bei einem Spaziergang auf dem „Erlebnispfad Wasserstraßenkreuz“ – erleben Sie die faszinierende Konstruktion aus verschiedenen Blickwinkeln. Ein „Muss“ ist eine Kanal-Weser-Rundfahrt mit der Mindener Fahrgastschiffahrt. Bei der Fahrt über das Wasserstraßenkreuz mit zwei Schleusungen haben Sie einen einmaligen Ausblick auf die Weser mit der Schiffmühle und die historische Fischerstadt. Besichtigen Sie außerdem das Informationszentrum sowie die historische Schacht- und die neue Weserschleuse.



Foto: © Minden Marketing GmbH

Nähe Bauhofstraße

Weitere Infos und Buchung von Schifffahrt und Führungen  
Minden Marketing GmbH, Domstraße 2, 32423 Minden  
Tel. 0571 8290659, [www.minden-erleben.de](http://www.minden-erleben.de)



3

F8

## POTTS PARK



Foto: © potts park

Ein ganzer Park voll Freizeitspaß lässt nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Im potts park gibt es vielfältige Attraktionen: Wildwasserbahn, Achterbahn, Wasserkarussell, lustige Schweinefahrt „Zur faulen Sau“ und vieles

mehr! Aktives Mitmachen ist angesagt bei den Tretbahnfahrten, im Wasser-Erlebnispark, in den Rutschenanlagen und bei den Fahrradangeboten. In der 500 qm großen Riesenwohnung fühlt man sich wieder wie ein zweijähriges Kind, das mit der Nasenspitze an die Tischkante reicht. Ein besonderes Highlight ist „Terra Phänomenalis“, eine wetterunabhängige, interaktive Dauerausstellung zum selbstständigen Begreifen der Naturwissenschaften.

Bergkirchener Straße 99, 32429 Minden  
Tel. 0571 51088, [www.pottspark-minden.de](http://www.pottspark-minden.de)



4

## MINDENER MUSEUM

F9



Das Mindener Museum liegt zentral in der malerischen „Obere Altstadt“ Mindens. Sechs Häuser aus dem 16. Jhd. im Stil der Weserrenaissance bilden den Rahmen für eines der traditionsreichsten westfälischen Museen.

Einen Einstieg in die Mindener Geschichte bieten das interaktive Stadtmodell „Festung Minden im Jahre 1873“ und das „Schaufenster zur Stadtgeschichte“ mit 35 Objekten vom Faustkeil bis zum Handballpokal. Außerdem wird die Geschichte des Mindener Biers erzählt und seltene Goldgulden sind ebenfalls zu sehen. Auf rund 650 qm Ausstellungsfläche werden wechselnde Sonderausstellungen zu Geschichte, Kunst und Kultur gezeigt.

Ritterstraße 23, 32423 Minden  
Tel. 0571 9724020  
[www.mindenermuseum.de](http://www.mindenermuseum.de)



5

## MUSEUMS-EISENBAHN MINDEN

E9

Zahlreiche Ausflugsziele stellen Sie vor die Qual der Wahl. Soll die Reise durchs schöne Mindener Land zur Windmühle Südhemmern gehen oder ins Hiller Moor? Oder möchten Sie mit Dampfzug und Schiff auf die Mühlentour gehen? Mit einer von der Museums-Eisenbahn angebotenen Tagestour lassen sich die verschiedenen Möglichkeiten auch noch zu einem ganz besonderen Erlebnis kombinieren. Wie Sie sich auch entscheiden – an jedem Ort erwarten Sie unvergessliche Eindrücke und westfälische Gastlichkeit.



Foto: © A. Lehn

Museums-Eisenbahn Minden e.V.  
Stiftsallee 2, 32425 Minden  
Tel. 0571 24100  
[www.museumseisenbahn-minden.de](http://www.museumseisenbahn-minden.de)



# BAD OEYNHAUSEN

Bad Oeynhausen ist die Kurstadt des 21. Jahrhunderts. Die hohe Lebensqualität des Badeortes wird durch die fünf Parkanlagen, die Heilquellen, die historische Bäderarchitektur und durch das vielfältige Kulturprogramm geprägt. In der gemütlichen, lebendigen Innenstadt gibt es den inhabergeführten Einzelhandel und das große, gastronomische Angebot zu entdecken. Das Thema Gesundheit spielt in Bad Oeynhausen eine zentrale Rolle. Mit traditionellen Heilmitteln, Gesundheitskursen, Wander- und Radwegen und der Bali-Therme ist Bad Oeynhausen das Ziel für Ihren Wohlfühlurlaub.



6

## KURPARK

H7



Foto: © Peter Hübs

Der Kurpark von Bad Oeynhausen ist ein kleines Potsdam in Westfalen. Die im 19. Jhd. geplante Gartenanlage bietet ein europaweit einzigartiges Ensemble historistischer Bäderarchitektur, artenreichen Baumbestand,

Wasserspiele und weite Rasenflächen. Geschichte, Geologie und Architektur des Parks können im digitalen Showroom der Tourist Information im Park abgerufen werden. Für Wohlfühl-Momente sorgen die Bali-Therme, die Konzerte des Staatsbad-Orchesters und der Heilwasserausschank in der Wandelhalle. Kulturbegiertere kommen im Theater im Park und im GOP-Varieté im Kaiserpalais auf ihre Kosten.

Tourist Information Bad Oeynhausen  
Im Kurpark, 32545 Bad Oeynhausen  
Tel. 05731 1300  
[www.staatsbad-oeynhausen.de](http://www.staatsbad-oeynhausen.de)



7

H7

## GOP KAISERPALAIS

Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz



Faszinierende Varieté-Shows in einem atemberaubenden Ambiente, kreative Küche und ein herzlicher Service – das erwartet Sie im GOP Kaiserpalais in Bad Oeynhausen, das sich mitten im Kurpark

befindet. Internationale Top-Artisten verzaubern Groß und Klein in den wechselnden Shows und präsentieren immer eine bunte Mischung aus beeindruckender Akrobatik und mitreißender Comedy. Aber nicht nur die Varieté-Shows begeistern das Publikum, auch die vielfältige und frische Küche lockt die Gäste in das Restaurant Leander oder den Palmengarten im Kaiserpalais.

Im Kurgarten 8, 32545 Bad Oeynhausen  
Tel. 05731 74480, [www.variete.de](http://www.variete.de)



8

H7

## BALI THERME

Die Bali Therme am Bad Oeynhausener Kurpark entführt Sie auf die Insel des Lächelns, wo Gelassenheit und Anmut das Leben bestimmen. In der entspannenden Atmosphäre der gepflegten Wellnessanlage erleben

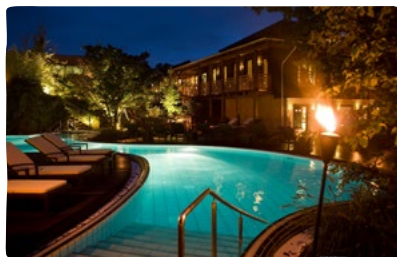


Foto: © Bali Therme GmbH

Sie Gesundheit und Wellness in allen Facetten. Entdecken Sie in den Thermalsole-Becken der Bali Therme auf leichte Art die Heilkraft des Wassers. Es wird mit fast 36°C aus 1034 Metern Tiefe gefördert und ist in der exotischen Bade- und Saunalandschaft auf über 25.000 Quadratmetern direkt erlebbar. Im Bali-Wellness-Bereich warten zahlreiche Anwendungen auf Sie und garantieren absolutes Wohlfühl.

Morsbachallee 5, 32545 Bad Oeynhausen  
Tel. 05731 30530, [www.balitherme.de](http://www.balitherme.de)



9

H7

## MÄRCHEN- UND WESERSAGENMUSEUM

Unmittelbar am Kurpark gelegen heißt Sie in Bad Oeynhausen das „Deutsche Märchen- und Wesersagenmuseum“ willkommen. Das Museum lädt ein, in die Welt der Märchen und Sagen einzutauchen. Die ständige kulturgeschichtlich angelegte Ausstellung erläutert an bekannten Beispielen, wer Märchen und Sagen gesammelt bzw. geschrieben hat und wovon sie erzählen. Regel-



Foto: © D. Obermeyer

mäßige Führungen und wechselnde Sonderausstellungen ergänzen die Dauerausstellung.

Am Kurpark 3, 32545 Bad Oeynhausen  
Tel. 05731 143410  
[www.badoeynhausen.de](http://www.badoeynhausen.de)



10

H7

## AQUA MAGICA

Nach einem Entwurf der französischen Landschaftsarchitekten Henri Bava und Olivier Philippe wurde der Landschafts- und Kulturpark AQUA MAGICA im Jahr 2000 zur Landesgartenschau der Nachbarstädte Bad Oeynhausen und Löhne neu eröffnet. Hauptattraktion des Parks ist der begehbare Wasserkrater:

Begleitet von Klang- und Lichtinstallationen kann man hier 18 Meter in die Tiefe steigen und in regelmäßigen Abständen die gewaltige Kraft einer über 30 Meter emporsteigenden Fontäne erleben. Schwindelfreie lockt der Hochseilgarten mit seinem bis zu 12 m hohen Parcours.



Foto: © Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH

Bültstraße 50, 32584 Löhne  
Tel. 05732 100323, [www.aquamagica.de](http://www.aquamagica.de)



# PORTA WESTFALICA

Malerisch gelegen zwischen Weser- und Wiehengebirge bildet die Stadt Porta Westfalica das Tor zu Westfalen. Das imposante Kaiser-Wilhelm-Denkmal, das Wahrzeichen der Stadt, ist schon von Weitem sichtbar und grüßt alle Gäste Porta Westfalicas. Rund um den Kaiser befindet sich ein wahres Paradies für aktive oder geschichtsinteressierte Reisende: Lange und kurze Qualitätswanderwege, gut ausgebaute Fahrradwegenetze wie der Weser-Radweg, atemberaubende Aussichtspunkte und viele spannende Ausflugsziele warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.



11

G8/9

## KAISER-WILHELM-DENKMAL

Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz



### Mit LWL-Besuchszentrum

Es ist eines der bedeutendsten Nationaldenkmäler Deutschlands und das Wahrzeichen der Stadt Porta Westfalica. Gelegen in landschaftlich herausragender Lage am Weserdurchgang zwischen

Weser- und Wiehengebirge, bietet es einen beeindruckenden Blick Richtung Nord und Süd. In der Ringterrasse befinden sich das Panorama-Restaurant und das 270 qm große Besuchszentrum, das spannende Informationen zur wechselvollen Vergangenheit des Wittekindberges und der Region bietet. Blickfang ist die Panoramawand mit 33 Einzelszenen zu kulturellen Ereignissen der Region. Highlight für Familien: die Kinderaktionsfläche mit einer kaiserzeitlichen Baustelle und einer Grabungsstelle.

Kaiserstraße 15, 32457 Porta Westfalica  
Gästeführungen ganzjährig für Gruppen  
auf Anfrage, Tel. 05751 40196-20  
[www.westliches-weserbergland.de](http://www.westliches-weserbergland.de)



12

G10

## BESUCHERBERGWERK & MUSEUM KLEINENBREMEN

Foto: © Thomas M. Weber



Hier geht es auf Zeitreise: Mit der Grubenbahn unter Tage erleben Sie die ehemalige Eisenerzgrube „Wohlverahrt“ mit der „Blauen Lagune“. Erfahrene Bergwerksführer begleiten Sie durch die geheimnisvolle Unter-Tage-

Welt und lassen Bergbaugeschichte wieder lebendig erscheinen. Über Tage folgen Sie auf dem Bergbau-Schaupfad den Spuren des Erzbergbaus und des Erz- und Kalksteintagebaus. Das Museum im ehemaligen Betriebsgebäude zeigt eine Ausstellung zur Geschichte der Montanindustrie in der Region Porta Westfalica und gibt authentische Einblicke in die tägliche Arbeitswelt der Bergmänner. In der erdgeschichtlichen Abteilung des Museums unternehmen Sie im Zeitraffer eine Reise vom Urmeer bis in die Neuzeit.

Rintelner Straße 396, 32457 Porta Westfalica  
Tel. 05722 90223, [www.bb-mk.de](http://www.bb-mk.de)



13

G9

## FERNSEHTURM

Auf dem Jakobsberg befindet sich ein 135 m hoher Fernsehturm mit einer überdachten, geräumigen Aussichtsplattform. Von hier aus eröffnet sich ein herrlicher Rundblick u.a. in das Weserbergland und die norddeutsche Tiefebene. Bei klarem Wetter besteht eine Fernsicht von ca. 50 km. Am Fuße des Turms ist ein Bismarck-Zimmer eingerichtet. Hier finden sich neben Informationen zu Otto von Bismarck selbst, auch solche zum Bismarckbund und den Bismarcktürmen. Das Zimmer befindet sich in stetiger Entwicklung und wird mit der Zeit über Hörduschen und Info-Tafeln verfügen. Der angeschlossene Kiosk bietet leckeren Kuchen, Snacks und Getränke.



Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

Jakobsberg 2, 32457 Porta Westfalica  
Gästeführungen von April bis Oktober für  
Gruppen auf Anfrage, Tel. 05751 40196-20  
[www.westliches-weserbergland.de](http://www.westliches-weserbergland.de)



14

G8

## FREIZEITANLAGE „GROSSER WESERBOGEN“

Die Camping- und Freizeitanlage „Großer Weserbogen“ ist ein wahres Familienparadies. Ob Sonnenanbeter oder Paddelfreak, Windsurfer oder Segler, hier kann jede\*r seinem Hobby nachgehen. Tretbootfahren, Tischtennis, Angeln oder Beachvolleyball sowie Animation für Kinder und Erwachsene sorgen zusätzlich für Abwechslung in der Freizeitanlage. Mehr als 300 Plätze stehen für Camper, Caravane und Wohnmobile zur Verfügung. Wer Ruhe sucht, erkundet die Naturschutzflächen entlang der Weser am Mittleren See. Ein Erlebnis, nicht nur für Vogelkundler\*innen. Auch als Ausgangspunkt für Wanderungen und Rad-Etappen ist der „Große Weserbogen“ ideal.



Foto: © Meyer zu Bentrop Campingplatz GmbH

Zum Südlichen See 1, 32457 Porta Westfalica  
Tel. 05731 6188, [www.grosserweserbogen.de](http://www.grosserweserbogen.de)



15

G8

## WITTEKINDBURG UND KREUZKIRCHE

Die ursprüngliche Befestigungsanlage stammt aus der Eisenzeit vor über 2.000 Jahren und ist eine kulturelle Besonderheit der Region. Heute wird in einem Teil der Anlage vor allem in den Sommermonaten ein Biergarten vom Verein Witthüs e. V. betrieben. Innerhalb der Buranlage befinden sich außerdem die freigelegten Grundmauern einer Kreuzkirche aus dem 10. Jhd., die romanische Margaretenklus und die heute versiegte Wittekindsquelle. Die Gesamtanlage wird vom Kammweg auf dem Wiehengebirge (Wittekindsweg) berührt und kann vom Kaiser-Wilhelm-Denkmal in einer halben Stunde erwandert werden.



Foto: Lutz Heilmann

Wittekindsweg, 32457 Porta Westfalica  
Tel. 05751 40196-20, [www.deineburg.de](http://www.deineburg.de)



16

G9

## GOETHE-FREILICHTBÜHNE

Seit mehr als 85 Jahren spielt die Goethe-Freilichtbühne auf der Naturbühne zu Füßen des Kaiser-Wilhelm-Denkmal. Die imposante Felswand, die das Naturtheater nach hinten abschließt, lässt erkennen, dass sich hier ursprünglich einmal ein Steinbruch befunden hat. Die malerische Felsenbühne mit überdachtem Zuschauerraum bietet Platz für 644 Personen. Die Aufführungen finden in den Sommermonaten statt.



Foto: © Bernd Kuhlmann

Unter den Tannen, 32457 Porta Westfalica  
(Navigationsadresse: Portastraße 1)  
Tel. 0571 71368, [www.portabuehne.de](http://www.portabuehne.de)



17

G9

## WALD-ABENTEUER-PFAD

Rund um Fernsehturm und Porta-Kanzel lässt sich am Kammweg des Jakobsberges auf dem ca. 2 km langen Wald-Abenteuer-Pfad der Bereich ganz neu entdecken. Der kurze „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ wurde 2021 erstmalig in der Kategorie „Familienspaß“ zertifiziert. Ausgehend vom Fernsehturm, führt der Rundweg an 12 Stationen entlang, die dazu einladen, den Wald mit allen Sinnen zu erleben. Die spielerisch aufgebauten Aktionen und Aufgaben sind für Groß und Klein konzipiert, sodass sich diese sowohl als Familie als auch z.B. als Schulklasse gemeinsam lösen lassen. Für tieferegehende Anleitungen, sowie eine kleine Rallye, gibt es eine kostenpflichtige Broschüre.



Foto: © Bernd Kuhlmann

Jakobsberg 2, 32457 Porta Westfalica  
Naturschutz und Heimatpflege Porta e.V.  
Tel. 0571 791165, [www.nhporta.de](http://www.nhporta.de)



# PETERSHAGEN

Willkommen in der bezaubernden Weserstadt Petershagen! Aktivurlauber\*innen finden hier ideale Bedingungen für Wanderungen und Radtouren, während Kulturgebeister\*innen sich von ausgefallenen Museen und abwechslungsreichen Veranstaltungen begeistern lassen. Genießen Sie die gastfreundliche Atmosphäre in gemütlichen Restaurants und Cafés, entdecken Sie die regionale Küche. Petershagen ist der ideale Ort für einen entspannten Kurzurlaub. Die Storchenhauptstadt NRW vereint Natur, Geschichte und herzliche Gastfreundschaft – ein unvergessliches Erlebnis für jede\*n Besucher\*in.



18

C9

## LWL INDUSTRIEMUSEUM GLASHÜTTE GERNHEIM



Tauchen Sie ein in die Geschichte eines frühindustriellen Fabrikdorfs an der Weser. Besichtigen Sie den imposanten Kegelsturm, ein 200 Jahre altes Wahrzeichen, welches eines der letzten seiner Art in Europa ist. Erleben Sie

vergangene Zeiten in erhaltenen Arbeiterhäusern, der alten Korbflechterei und dem prächtigen Wohnhaus der Hüttenbesitzer. Das Museum zeigt regelmäßig Ausstellungen internationaler Glaskunst, die einen faszinierenden Einblick in die Vielfalt dieses einzigartigen Werkstoffs bieten. Täglich im Museum: Handwerker\*innen fertigen mit Pfeife, Holzform und Schere Unikate aus glühender Masse.

Gernheim 12, 32469 Petershagen, Tel. 05707 93110  
[www.glashuette-gernheim.lwl.org/de/](http://www.glashuette-gernheim.lwl.org/de/)



19

C10

## WESTFÄLISCHES STORCHENMUSEUM



Die Weißstörche – schon fast ausgestorben – konnten im Kreis Minden-Lübbecke durch die Arbeit des Aktionskomitees „Rettet die Weißstörche e.V.“ sehr erfolgreich wieder angesiedelt werden. Im historischen

Fachwerkhaus Windheim No 2 ist ein modern konzipiertes Museum über das Leben der Weißstörche angesiedelt. Präparate, Objekte, Modelle und Installationen geben Einblick in Biologie der Störche und Geographie des alten Storchlandes.

Im Grund 4, 32469 Petershagen  
Tel. 05705 9586771  
[www.stoerche-minden-luebbecke.de](http://www.stoerche-minden-luebbecke.de)



20

C10

## WINDHEIM NO 2

Haus Windheim No 2, ein über 300 Jahre altes Juwel, erzählt Geschichten aus zehn Generationen. Neben dem Haus steht eine imposante Eiche – eine seltene Verbindung von Geschichte, Natur und Architektur. Spüren Sie diesen einzigartigen Ort und genießen Sie Ihre Auszeit im Café No 2. Eine besondere Attraktion bietet das Westfälische Storchmuseum „Haus – Heimat – Himmel“, das den gesamten Dachraum ausfüllt. Das Haus ist idealer Zwischenstopp oder Ziel für Radfahrende und Ausflügler am Weserradweg und der Storchroute. Zudem wird ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Führungen, Konzerten und Lesungen geboten.



Im Grund 4, 32469 Petershagen  
Tel. 05705 958580, [www.windheimno2.de](http://www.windheimno2.de)



21

D9

## ALTE SYNAGOGE PETERSHAGEN

In Petershagen ist die alte Synagoge im Herzen der Altstadt erhalten geblieben. Ein Förderverein hält heute das Gedenken an die frühere jüdische Gemeinde Petershagens wach. In einem Ensemble aus alter Synagoge, jüdischer Schule und Mikwe (Tauchbad) wird die jüdische Geschichte der Region gezeigt. Führungen und Vorträge werden für Gruppen angeboten, auch in Kombination mit einem Stadtrundgang durch Petershagen.



Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, P. Gawranatka

Goebenstraße 5+7, 32469 Petershagen  
Tel. 05707 1378 oder 8232  
[www.synagoge-petershagen.de](http://www.synagoge-petershagen.de)



22

B11

## HERINGSFÄNGER MUSEUM HEIMSEN



Foto: © Stadt Petershagen\_HE

Obwohl sie ein prägendes Element der deutschen Geschichte ist, kennen viele Menschen die 100-Jährige Geschichte der deutschen Heringsfängerei nicht. Im Museum erwarten Sie spannende Geschichten über

mutige Seefahrer, ihre harte Arbeit, zur See gelassene Logger und Schiffe samt Besatzung, die nie wieder an Land kamen und auch das Leben der Menschen im Binnenland. Eine Vielzahl von Exponaten zeigen die Entwicklung der deutschen Heringsfängerei von früher bis heute, erklären wie die Arbeit der Heringsfänger ausgeführt wurde und welche Techniken und Werkzeuge sie benutzt haben.

Am Mühlenbach 9, 32469 Petershagen  
Tel. 05768 941855  
[www.heringsfaengermuseum.de](http://www.heringsfaengermuseum.de)



23

D9

## ALTES AMTSGERICHT PETERSHAGEN

1913 im Stil der Neorenaissance erbaut, ist das „Alte Amtsgericht“ eines der vollständig erhaltenen kleineren preußischen Amtsgerichte in Westfalen. Hier gehen die Reisenden hinter Gitter – und das sogar mit größtem Vergnügen. In gestreifter Häftlingskleidung betreten sie die Gefängniszelle und machen es sich auf den Etagenbetten gemütlich. Wo früher Hühnerdiebe und Strolche ihre Strafe absaßen, verbringen nun Weserwandernde und Radfahrende freiwillig die Nacht in der ehemaligen Haftanstalt Petershagen. Hier ist auch das Trauzimmer der Stadt Petershagen zu finden.



Foto: © Stadt Petershagen\_HE

Mindener Straße 16, 32469 Petershagen  
Tel. 05707 9392188, [www.mehdis-kultur.de](http://www.mehdis-kultur.de)



TRADITION  
PERSÖNLICH  
ERLEBEN

[www.handwerk-trifft-kultur.de](http://www.handwerk-trifft-kultur.de)



24

C11

## ILSER WEBSTUBE

Foto: © Stadt Petershagen\_HE



In der Ilser Webstube treffen Sie keine Feen oder Hexen, aber talentierte Frauen und Männer, die die Kunst des Webens und Spinnens beherrschen. Diese alten Handwerke gehören neben der Töpferei zu den ältesten

der Menschheit. Die Webgemeinschaft Ilse e.V. widmet sich dem Erhalt dieser Kulturgüter, pflegt alte Webmuster und entwickelt neue. Hier entstehen einzigartige Webstücke durch handwerkliche Meisterleistung. Schon im alten Ägypten waren gewebte Stoffe ein wertvoller Handelsgegenstand – heute leben diese Traditionen dank engagierter Menschen in Petershagen weiter.

Ilser Postweg 8, 32469 Petershagen  
Tel. 0176 80649147, [www.webstube-ilse.de](http://www.webstube-ilse.de)



25

C11

## FINDLINGSWALD NEUENKNICK

### Wo Steine aus der Erde wachsen ...

Eine skurrile Besonderheit ist in Neuenknick zu finden. Eiszeitliche Relikte sind hier in einer einzigartigen Sammlung zusammengetragen. Der „Findlingswald“ ist Deutschlands größter



Foto: © Stadt Petershagen\_HE

seiner Art. Seit 1976 sammelte Heinrich Rode hier rund 2000 Findlinge jeder Größe, um sie vor der Zertrümmerung für den Straßenbau zu bewahren. Entlang des Naturerlebnispfades (1 km / 7 Stationen) zeigen Informationstafeln die Geheimnisse des Waldes und der Findlinge.

Adresse für Navigationsgeräte:  
Auf der Seelhorst 16, 32469 Petershagen  
Straßenlage: Bredenbeeke/Auf der Seelhorst  
Tel. 05705 912212  
Kulturgemeinschaft Neuenknick  
[www.findlingswald.de](http://www.findlingswald.de)



26

A/B11

## SCHEUNENVIERTEL SCHLÜSSELBURG

Die ältesten der heute noch existierenden 26 Scheunen lassen sich in die Zeit um 1600-1700 datieren. Die Stadt Schlüsselburg hatte damals häufig unter Feuerbrünsten und Überschwemmungen durch die Weser zu leiden. Um wenigstens Korn, Heu, Stroh und die Wagen sowie das Ackergerät zu sichern, begann man außerhalb der geschlossenen Ortschaft auf der „Humke“, der höchsten Erhebung,

Foto: © Stadt Petershagen\_HE



rund 35 m über NN, in Fachwerk-Zweiständerbauten das Scheunenviertel zu errichten. Dieses bäuerliche Kulturgut von überregionaler Bedeutung wurde originalgetreu erhalten und ist für die Öffentlichkeit zugänglich.

Stolzenauer Straße, 32469 Petershagen  
[www.petershagen.de](http://www.petershagen.de)



## MINDEN ERLEBEN

Unsere Pluspunkte werden  
zu Ihren Erlebnissen

© Teutoburger Wald Tourismus, P. Gawandka



Mindens Vielfalt entdecken mit:  
[www.minden-erleben.de](http://www.minden-erleben.de)



# LÜBBECKE

Die Stadt am Nordhang des Wiehengebirges ist ein attraktives Reiseziel für alle, die Naturerlebnisse, bunte Freizeitaktivitäten und reichhaltige Kultur nicht missen möchten. Lübbecke hat abwechslungsreiche Aktivitäten für Jung und Alt und bietet damit eine Fülle an Möglichkeiten zum Erleben und Entdecken! Lübbecke bietet mit seiner reizvollen Landschaft zwischen dem Wiehengebirge im Süden und dem Naturschutzgebiet „Großes Torfmoor“ im Norden ein Paradies für Aktivurlauber\*innen. Die charmante Fußgängerzone ist der Ort für entspannte Einkaufsbummel und das Schlendern in Geschäfts- und Ladenstraßen. Durch kurze Wege und eine große Vielfalt an Geschäften sieht und erlebt man einiges auf dem Streifzug durch die City.



27

E/F5

## BRAUEREIMUSEUM „BARRE'S BRAUWELT“



Foto: © Barre's Brauwelt

Drehen Sie die Zeit zurück und lassen Sie sich vom nostalgischen Flair des historischen Gebäudes beeindrucken. Die Gewölbekeller beherbergen nicht nur das einzige Brauereimuseum in OWL, sondern auch das Brauereigasthaus der Privatbrauerei Barre. Hier erleben Sie gelebte Biergenusskultur – sei es bei einer faszinierenden Brauereibesichtigung, einem exklusiven Biersommelierabend oder einem mitreißenden Musikevent. Frisch gezapfte Biere und westfälische Küche – dieses Gasthaus ist mehr als nur ein Ort, es ist eine Reise durch die Vielfalt des Geschmacks und der Gastfreundschaft.

reigasthaus der Privatbrauerei Barre. Hier erleben Sie gelebte Biergenusskultur – sei es bei einer faszinierenden Brauereibesichtigung, einem exklusiven Biersommelierabend oder einem mitreißenden Musikevent. Frisch gezapfte Biere und westfälische Küche – dieses Gasthaus ist mehr als nur ein Ort, es ist eine Reise durch die Vielfalt des Geschmacks und der Gastfreundschaft.

Berliner Straße 121 + 123  
32312 Lübbecke, Tel. 05741 2304950  
[www.barres-brauwelt.de](http://www.barres-brauwelt.de)



28

E5

## NABU BESUCHERZENTRUM „MOORHUS“

Im Moorhus erwartet die Besucher\*innen des Großen Torfmoores eine Dauerausstellung, die sehr anschaulich über die Geschichte und Besonderheiten des bedeutendsten Hochmoores Westfalens informiert. Der Naturschutzbund (NABU) bietet fachkundige Vorträge und Führungen durch das Große Torfmoor zur Entstehung des Hochmoores und insbesondere zur einzigartigen Flora und Fauna an.



Frotheimer Straße 57a, 32312 Lübbecke  
Tel. 05741 2409505, [www.moorhus.eu](http://www.moorhus.eu)



29

E6

## GROSSES TORFMOOR

Das Naturschutzgebiet „Großes Torfmoor“ liegt zwischen Lübbecke und Hille und ist das größte noch verbliebene Mooregebiet in NRW. Es hat mit seiner hochmoortypischen Tier- und Pflanzenwelt eine europaweite Bedeutung für den Naturschutz. Das Gebiet bietet vielen seltenen und gefährdeten Arten einen Brut-, Nahrungs-, Durchzugs- und Siedlungsraum ersten Ranges. Vier Moor-Erlebnispfade mit Schutzhütten und Aussichtstürmen erschließen eine einzigartige Landschaft. Informationen zu Führungen und mehr erhalten Sie im Moorhus.



Foto: © Christian Schwier

Pfade mit Schutzhütten und Aussichtstürmen erschließen eine einzigartige Landschaft. Informationen zu Führungen und mehr erhalten Sie im Moorhus.

NABU Besucherzentrum „Moorhus“  
Frotheimer Straße 57a, 32312 Lübbecke  
Tel. 05741 2409505, [www.moorhus.eu](http://www.moorhus.eu)





Die Freilichtbühne in Nettelstedt ist eines der ältesten Amateur-Freilichttheater Deutschlands. Am Nordhang des Wiehengebirges im Stadtgebiet Lübbecke gelegen, wurde sie bereits im Jahre 1923 gegründet. Etwa 900 Besu-

cher\*innen haben im teilweise überdachten Zuschauerraum Platz. Das Ensemble zeigt auf der großen Naturbühne am Rande des Wiehengebirges in jeder Saison eine Kinder- und Familienaufführung und ein Stück für Erwachsene. Der Turm ist das Wahrzeichen der Bühne.

Hünenbrinkstraße, 32312 Lübbecke  
Tel. 05741 370192  
[www.freilichtbuehne-nettelstedt.de](http://www.freilichtbuehne-nettelstedt.de)



# PREUSSISCH OLDENDORF

Am Fuße des Wiehengebirges umgeben von sanften Hügeln und grünen Wäldern liegt die Stadt Preußisch Oldendorf mit dem Heilbad Bad Holzhausen und den beiden Luftkurorten Börninghausen und Preußisch Oldendorf. Die gesunde Luft der drei prädikatisierten Stadtteile lädt dazu ein, die Seele baumeln zu lassen. Ob auf einer Radtour am Mittel-landkanal, bei einer Wanderung zum Aussichtsturm auf dem Gebirgskamm oder bei einer entspannten Pause in der heimischen Gastronomie – genießen Sie eine Auszeit vom Alltag in Preußisch Oldendorf.



Das Haus des Gastes mit Tourist-Information befindet sich im ehemaligen Rittergut Holzhausen mit Herrenhaus in einer weitläufigen Parkanlage. Zur heutigen Anlage gehört neben dem Haus des Gastes eine Gutswassermühle, die im Sommer sonntags besucht werden kann. Der weitläufige Kurpark wurde im 19. Jahrhundert angelegt und lädt mit idyllischen Teichanlagen, altem Baumbestand, einem großen Spielplatz und dem Barfußpfad zum Verweilen ein. In den Sommermonaten finden jeden Sonntag abwechslungsreiche Kurkonzerte statt.



Brauereigasthaus „Barre`s Brauwelt“

Berliner Straße 123 · 32312 Lübbecke

05741 2304950 · [www.barres-brauwelt.de](http://www.barres-brauwelt.de)



Touristik-Preußisch Oldendorf  
Hudenbeck 2, 32361 Preußisch Oldendorf  
Tel. 05742 9311200  
[www.tourismus.preussischoldendorf.de](http://www.tourismus.preussischoldendorf.de)



32

## BURGRUINE LIMBERG

F3

Foto: © Touristik Preußisch Oldendorf



In Börninghausen liegt im Bereich eines Naturparks die Burgruine Limberg von ca. 1319, die ein schönes Ziel auf einer Wanderung durch das Wiehengebirge ist. Von der alten Anlage sind heute noch der Turm,

der Bergfried, einige Umfassungsmauern und Reste des Torhauses erhalten geblieben. Eine Besichtigung des Turms von innen ist möglich, den Schlüssel erhält man im Touristikbüro im Haus des Gastes/Nr. 31. Der Limbergturm der Burganlage ist auch offizieller Trauraum der Stadt Preußisch Oldendorf.

Burgstraße 3  
32361 Preußisch Oldendorf  
Tel. 05742 9311200  
[preussischoldendorf.erleben.app](http://preussischoldendorf.erleben.app)



33

## AUSSICHTSTURM

F3

Der Wiehenturm, der sich auf dem Kamm des Wiehengebirges befindet, ist ein beeindruckendes Bauwerk, das zwischen den Ortsteilen Börninghausen und Preußisch Oldendorf liegt. Mit einer Höhe von über 30 m bietet der Turm weite Ausblicke auf die Norddeutsche Tiefebene. Der Wiehenturm dient auch als hervorragender Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen in der Region. Egal, ob man einen kurzen Spaziergang oder eine längere Wanderung plant, der Turm bietet eine ideale Orientierung und ein tolles Ziel im Wiehengebirge.



Foto: © Touristik Preußisch Oldendorf

Wanderparkplatz Schwarzer Brink  
Bergstraße, 32361 Preußisch Oldendorf  
Tel. 05742 9311200  
[www.tourismus.preussischoldendorf.de](http://www.tourismus.preussischoldendorf.de)



34

## FEUERWEHRMUSEUM SCHRÖTTINGHAUSEN

E3

In einer alten Dorfschule haben Feuerwehrleute mit viel Engagement ein besonderes Museum geschaffen. Besucher\*innen können sich hier einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehrleute vergangener Zeiten verschaffen und erfahren, wie sich die Technologie und die Arbeitsbedingungen im Laufe der Jahrzehnte verändert haben. Zu den Exponaten gehören z.B. alte Feuerwehrfahrzeuge, Uniformen, Ausrüstungsgegenstände und historische Dokumente.

Foto: © Tourismusverband Sieben e.V.



Dahlinghauser Straße 5  
32361 Preußisch Oldendorf  
Tel. 05742 9311200  
[www.tourismus.preussischoldendorf.de](http://www.tourismus.preussischoldendorf.de)



**Land Art**  
KULTURWOCHEN  
JEDES JAHR  
IM SOMMER  
ENTLANG DER  
LANDART-  
ROUTEN

„Hör zu.  
Schau an! –  
Wir erzählen  
LandArt-  
Geschichten“

Infos und Termine unter: [www.landart-muehlenkreis.de](http://www.landart-muehlenkreis.de)

# HÜLLHORST

Am Südhang des Wiehengebirges liegt die Gemeinde Hüllhorst; sie befindet sich räumlich zwischen den Städten Bad Oeynhausen, Bünde, Herford und Lübbecke mit den Ortsteilen Ahlsen-Reineberg, Bröderhausen, Büttendorf, Holsen, Hüllhorst, Oberbauerschaft, Schnathorst und Tengern. Die Einwohnerzahl liegt bei d. 13.500. Das gesamte Gemeindegebiet umfasst eine Fläche von rund 44,73 km<sup>2</sup>. Äcker, Wiesen und Weiden prägen die heimische Landschaft. Neben der Freilichtbühne Kahle Wart laden Mühlen entlang der Mühlenroute Minden-Lübbecke, Rad- und Wanderwege sowie ein Heimatmuseum und ein Spielzeugmuseum zur Freizeitgestaltung ein.



35

F4

## FREILICHTBÜHNE KAHLE WART



Die Freilichtbühne Kahle Wart mitten im Wiehengebirge bietet mit ihren Original-Fachwerkhäusern die Kulisse für plattdeutsche und hochdeutsche Theaterstücke, ein Familienstück sowie weitere Veranstaltungen und verbindet Brauchtum und Moderne. Im Rahmenprogramm wirken die Dorfkapelle Oberbauerschaft, die Blockflötengruppe und die Volkstanzgruppe. Selbst wenn Sie nicht zu einer der Vorstellungen kommen können, ist schon eine Wanderung zur oder um die Bühnenanlage lohnenswert. Sie erleben ein kleines Fachwerkmuseum mitten im Wiehengebirge. Über das Gelände der Freilichtbühne führen viele Wanderwege, so auch der „Wittekindsweg“ von Osnabrück nach Porta Westfalica.

**Kahle-Wart-Straße 1, 32609 Hüllhorst**  
[www.kahlewart.de](http://www.kahlewart.de)



36

F5

## HEIMATMUSEUM HÜLLHORST

In der ehemaligen Hüllhorster Schule befindet sich das Hüllhorster Heimatmuseum. Das Museum – gegründet im Jahre 1910 – präsentiert in drei Abteilungen die Alltagskultur der Bevölkerung im 19. Jahrhundert in Hüllhorst und den anderen Ortsteilen. Die vierte Abteilung beinhaltet die Geschichte der Gemeinde. Weiter zeigt das Museum



die umfangreichen archäologischen Bestände sowie Ergebnisse einer archäologischen Ausgrabung im Ortsteil Büttendorf. Daneben werden auch die Nachkriegszeit sowie die 50er- und 60er-Jahre in die Ausstellung einbezogen.

**Schnathorster Straße 3, 32609 Hüllhorst**  
Tel. 05744 1525 oder 05744 9315-101  
[www.huellhorst.de](http://www.huellhorst.de)



## MAHL- UND BACKTAGE IM MÜHLENKREIS



**Mahl- und Backtage kostenlos anfordern unter:**

Mühlenkreis Minden-Lübbecke | Tourismus | 0571 807 - 23171  
[www.muehlenkreis.de](http://www.muehlenkreis.de) | [info@muehlenkreis.de](mailto:info@muehlenkreis.de)

# HILLE

Noch heute prägen den Charme der Hiller Ortschaften denkmalgeschützte Fachwerkhäuser, Kirchen, Kapellen und die imposanten Windmühlen, die von weitem zu sehen sind. Durch seine malerische, ländliche Umgebung sowie der Vielzahl historischer und kultureller Attraktionen bietet Hille optimale Bedingungen für ausgiebige Wanderausflüge und Fahrradtouren. Die Acker- und Moorlandschaften, die die Gemeinde umgeben, bieten zahlreiche Wander- und Radwege. Das Naturschutzgebiet „Großes Torfmoor“ ist definitiv einen Besuch wert. Es handelt sich dabei um das größte Hochmoorgebiet Westfalens und bietet die Möglichkeit, seltene Tier- und Pflanzenarten in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Besonders beliebt sind auch die geführten Moorwanderungen.



37

E6

## ALTE BRENNEREI



Die Hiller Kornbrennerei Christian Meyer wurde im Jahr 1721 gegründet. Durch die besonders guten Lößböden im Mühlenkreis konnten die Bauern mehr Ertrag einfahren, als sie verbrauchten. Also hat man mit diesem Überschuss

etwas Sinnvolles angefangen: Das Brennen von hochprozentigem Alkohol. Das heutige Brennereigebäude wurde 1890 von Christian Heinrich Meyer direkt im Herzen des Dorfes Hille erbaut. Führungen für Gruppen „Vom Feld in die Flasche“; geöffnet für Einzelbesucher\*innen an den Museumstagen.

Mindener Straße 71, 32479 Hille  
[www.altebrennereihille.de](http://www.altebrennereihille.de)



38

E6

## GROSSES TORFMOOR

Das Naturschutzgebiet „Großes Torfmoor“ liegt zwischen Hille und Lübbecke und ist das größte noch verbliebene Moorgebiet in NRW. Es hat mit seiner hochmoortypischen Tier- und Pflanzenwelt eine europaweite Bedeutung für den Naturschutz. Das Gebiet bietet vielen seltenen und gefährdeten Arten einen Brut-, Nahrungs-, Durchzugs- und Siedlungsraum ersten Ranges. Vier Moor-Erlebnis-



Foto: © Christian Schwier

Pfade mit Schutzhütten und Aussichtstürmen erschließen eine einzigartige Landschaft. Informationen zu Führungen und mehr erhalten Sie im Moorhus.

**NABU Besucherzentrum „Moorhus“**  
Frotheimer Straße 57a, 32312 Lübbecke  
Tel. 05741 2409505, [www.moorhus.eu](http://www.moorhus.eu)



39

D7

## NATURBADESEE MINDENERWALD

Der Sommer ist heiß und Sie suchen einen Ort um sich abzukühlen? Dann nutzen Sie doch einfach den Badesee Mindenerwald. Hier können Sie in ruhiger Lage entspannt in der Sonne liegen, Ihre Kinder auf dem Klettergerüst toben lassen und natürlich schwimmen. Die Wasserqualität des Sees wird regelmäßig untersucht. Und auch um das leibliche Wohl müssen Sie sich keine Sorgen machen. Direkt am See befindet sich ein Bistro sowie ein Wohnmobilstellplatz.



Foto: © Christian Schwier

Parkplatz Laveloher Weg, 32479 Hille



# ESPELKAMP

Espelkamp ist bekannt für seine bunte Architektur und großzügigen Grünflächen. Bei genauerem Hinsehen bemerkt man auch die strukturierte Anordnung der offensichtlich jungen Stadt. Sie wird von acht Dörfern ringförmig umgeben, die bereits seit mehr als 700 Jahren existieren. Die Umgebung von Espelkamp ist von Landwirtschaft geprägt und bietet eine Vielzahl von Erholungsmöglichkeiten und Freizeitaktivitäten wie Wandern, Radfahren und mehr. Zu den besonderen Merkmalen zählen Wälder, Seen, der Mittellandkanal sowie historische Ortschaften mit interessanten Sehenswürdigkeiten.



40

D/E4

## SCHLOSS BENKHAUSEN



### Mit Rundwanderweg und Schiffsanleger

Der historische Schlosskomplex bietet Hotelzimmer, Tagungsräume, Gastronomie und vieles mehr. Genießen Sie erholsame Spaziergänge durch den faszinierenden Schlosspark

oder entlang des naturnahen Rundwanderwegs. Kehren Sie ein im Schloss-Café „Die Rentei“, das an Wochenenden und feiertags geöffnet ist. Der Biergarten ist ideal für Radlergruppen. Erleben Sie Zeitgeschichte im Deutschen Automatenmuseum direkt auf dem Schlossgelände. Zudem legt in den Sommermonaten die „weiße Flotte“ der Mindener Fahrgastschiffahrt am Schiffsanleger in Benkhausen an.

Schlossallee 1, 32339 Espelkamp  
Tel. 05743 9318210  
[www.schloss-benkhausen.de](http://www.schloss-benkhausen.de)



41

D/E4

## DEUTSCHES AUTOMATENMUSEUM

Das Deutsche Automatenmuseum ist eine weltweit einzigartige private Sammlung historischer Münzautomaten der Unternehmerfamilie Gauselmann, die aktuell etwa 1.800 Exponate aus aller Welt umfasst. Als Zeitzeugen eines international bedeutsamen Wirtschaftszweiges vermitteln sie Waren-, Dienstleistungs-, Geschicklichkeits-, Glücksspiel- und Wirtschaftsgeschichte.



Schlossallee 1, 32339 Espelkamp  
Tel. 05743 9318222  
[www.deutsches-automatenmuseum.de](http://www.deutsches-automatenmuseum.de)



42

D5

## FREIZEITBAD ATOLL

Für Tiefseetaucher, für Kopfbefreier, für Seelenbaumler ... einfach für jeden. Im Freizeitbad Atoll in Espelkamp erleben Sie das Element Wasser in spannenden Variationen. Gönnen Sie sich eine Auszeit mit der ganzen Familie und freuen Sie sich auf erlebnisreiche Bade- und Saunalandschaften. Die vielseitige Badelandschaft lädt ein zum Schwimmen, Springen, Rutschen, Planschen und Treiben lassen. Erleben Sie Sauna-Traditionen aus aller Welt und entspannen Sie sich im natürlich gestalteten Saunagarten mit Außenschwimmbekken. Genießen Sie einfach einen Tag mit Ruhe und Erholung.



Foto: © Freizeitbad Atoll

Trakehner Straße 9, 32339 Espelkamp  
Tel. 05772 97984-0  
[www.atoll-espelkamp.de](http://www.atoll-espelkamp.de)



## NAHERHOLUNGSGEBIET GROSSE AUE

Die „Große Aue“ ist die Bezeichnung für eine in alte Wälder eingebettete faszinierende Seen- und Erholungslandschaft.

Das Gebiet bietet zu jeder Jahreszeit Momente der Entspannung und Erholung. Ein Teil der Fläche ist

als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Um den See herum liegt ein großer Wald. Badevergnügen in der Natur – das bietet hier der Kleihügelsee. Ein Erholungs- und Badesee, der Anfang der 80er Jahre künstlich angelegt wurde. Die idyllische Landschaft bietet Ihnen wunderschöne Spazierwege, die auch bei Joggen sehr beliebt sind.



Foto: © Christian Schwier

**Parkplatz am Kleihügelsee  
Fritz-Helmut-Allee, 32339 Espelkamp**



## TEPPICHMUSEUM TÖNSMANN



Im Teppichmuseum Tönsmann zeigt die Unternehmerfamilie einen besonderen Schatz: Seit 50 Jahren hat der Firmenchef eine besondere Leidenschaft für das Land Marokko, seine Alltagskultur und besonders

die Kunst des Teppichknüpfens. Das Teppichmuseum in den Geschäftsräumen des Hauses Tönsmann in Espelkamp ist eine faszinierende Reise durch die Geschichte der marokkanischen Teppichkunst. Zu sehen sind seltene, oft schon mehrere hundert Jahre alte Teppiche, Knüpfrahmen, Kunst- und Gebrauchsgegenstände der Berber, antike Handschriften, Koranbücher und Fotos.

**General-Bishop-Straße 23  
32339 Espelkamp, Tel. 05772 4006  
www.teppich-toensmann.de**



# RAHDEN

Rahden liegt idyllisch ganz im Norden von Nordrhein-Westfalen und ist auf jeden Fall eine Reise wert. In Rahden erwartet Besucher\*innen eine facettenreiche Kombination aus Naturerlebnissen, kulturellen Angeboten und Freizeitmöglichkeiten. Freizeitmöglichkeiten werden in Rahden groß geschrieben, denn hier gibt es eine ganze Menge an Möglichkeiten, die Jung & Alt gleichermaßen erfreuen. Eine tolle und sehr beliebte Attraktion in Rahden ist eine Fahrt mit der Draisine auf dem Schienenweg der Auenland-Draisinen durch die herrliche Grünlandschaft zwischen Rahden und Hannover-Ströhen. Für Familien mit oder ohne Kinder ein unvergessliches Abenteuer.



## MUSEUMSHOF RAHDEN

Der Museumshof Rahden ist ein vollständig eingerichtetes bäuerliches Anwesen, das in die Lebensweise des 19. Jahrhunderts eintauchen lässt. Im „Lütken Hus“ zeigen Dauerausstellungen die Leinenherstellung und die bäuerliche Kleidung im alten Amt Rahden. Von März bis Oktober gibt es Mahl- und Backtage mit besonderem Rahmenprogramm: Die Rossmühle ist in Betrieb, im alten Steinbackofen wird gebacken und altes bäuerliches Handwerk wird gezeigt. Museumspädagogische Programme für Gruppen sind möglich. Eingeschränkt barrierefrei.



**Museumshof 1, 32369 Rahden  
Tel. 05771 2282  
www.museumshof-rahden.de**



46

C5

## MUSEUMSEISENBAHN RAHDEN-UCHTE

Foto: © Museumsbahn Rahden-Uchte



Die Museumsbahn befährt mit ihren historischen Triebwagen die rund 25 km lange Strecke zwischen Rahden und Uchte. (Fahrzeit rd. 1 Std.). Es geht durch eine schöne und ruhige Parklandschaft mit vielen

alten Bauernhöfen, vorbei an grasenden Viehherden und Pferden in der Koppel. Rehe beobachten aus sicherer Entfernung die Fahrt der Bahn, Hasen suchen Haken schlagend das Weite und Wildvögel fliegen aufgeregt davon. Unterwegs wird mehrmals gehalten und es besteht die Möglichkeit, zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf gut ausgebauten Wegen die reizvolle Umgebung zu erkunden.

**Bahnhof Rahden, Eisenbahnstraße**  
32369 Rahden, Tel. 05771 3304 oder 94592  
[www.museumsbahn-rahden.de](http://www.museumsbahn-rahden.de)



47

B/C5

## AUENLAND-DRAISINEN

Freuen Sie sich schon jetzt auf einen erlebnisreichen Tag an frischer Luft auf unserer Draisinenstrecke. Auf einer Länge von ca. 14 km mit 2-3 Stunden Fahrtzeit haben Sie die Möglichkeit, durch eine herrliche Grünlandschaft in ruhiger Atmosphäre von Rahden nach Hann. Ströhen und wieder zurück zu fahren. Für Verpflegung ist ausreichend Platz und Pausen sind während der Fahrt möglich. Die Draisinen lassen sich wie jedes Fahrrad fortbewegen und verfügen über höhenverstellbare Sättel.



**Weher Straße 51, 32369 Rahden**  
Tel. 0160 99779770  
[www.aue-draisinen.de](http://www.aue-draisinen.de)



48

A5

## NRW-NORDPUNKT

An der Spitze NRW – der nördlichste Punkt liegt tatsächlich in Rahden. Für Rahden und Pr. Ströhen war es wahrhaftig keine Neugierigkeit mehr, dass dort, wo friedlich Kühe an der Grenze zu Niedersachsen grasen, eigentlich eine kleine Attraktion versteckt liegt. In der Ortschaft Pr. Ströhen der Stadt Rahden liegt der nördlichste



Foto: © Tourismusverband Sieben e.V.

Punkt des Landes Nordrhein-Westfalen. Der NRW-Nordpunkt ist zu einem beliebten Ziel für Tages-touren geworden, vor allen Dingen wird er von Radfahrgruppen besucht. Der Zugang ist jederzeit und kostenfrei möglich.

**Moororter Birkenweg, 32369 Rahden**  
Für Navigationssysteme:  
Auf dem Pustel, 49419 Wagenfeld



49

C6

## GROSSER STEIN VON TONNENHEIDE

Der „Große Stein von Tonnenheide“, einer der größten bekannten Findlinge in Norddeutschland, ist 10 m lang, 7 m breit, 3 m hoch und wiegt ca. 350 Tonnen. Nach Tonnenheide kam er mit der vorletzten Eiszeit und liegt seit rd. 200.000 Jahren dort. Anfahrt mit der Museums-eisenbahn möglich, in der Saison Spargel- und Pickertessen im nahegelegenen Gasthaus.



**Hahnenkamp 12, 32369 Rahden**  
Tel. 05775 510



# STEMWEDE

Stemwede vereint historischen Charme mit Erlebnis-Gastronomie, eine atemberaubende Naturkulisse mit kreativen Kunstateliers und ein musikalisches Angebot, das von Blasmusik bis hin zu Rockmusik reicht. Als Teil des Naturparks Dümmer ist Stemwede ein wahres Naturparadies. Besonders sehenswert ist der Stemweder Berg, die letzte Erhebung vor der Norddeutschen Tiefebene. Das Oppenweher Moor bietet ein weiteres Highlight für Naturfreunde: Seltene Tier- und Pflanzenarten können hier bestaunt werden und im Herbst ist das einmalige Erlebnis der jährlichen Kranichrast ein absoluter Höhepunkt.

Stemwede bietet eine einzigartige Landschaft und lädt zum Wandern oder Radfahren ein.



50

D2

## RILA ERLEBEN

Genießen mit allen Sinnen – Erlebnis-Gastronomie in Stemwede-Levern. Kreisrund, gebaut aus Stahl, Beton, Naturstein und Glas, ist das Gebäude ein architektonisches Erlebnis. Gutes Essen bei Rundumblick durch riesige Glasfenster über die ostwestfälische Landschaft, über 1.000 authentische landestypische Spezialitäten in der Rila-Feinkostwelt, Weine aus den Spitzenanbaugebieten der Welt und spanische Tapas in der „Cafayate“, eine griechische Taverne und eine einmalige Gartenarchitektur in den weitläufigen „Gärten der Sinne“.



Hinterm Teich 5, 32351 Stemwede  
Tel. 05745 945200, [www.rila-erleben.de](http://www.rila-erleben.de)



51

B3

## STEMWEDER BERG MIT WALDLEHRPFAD



Foto: © Christian Schwier

An den Aktivstationen wie etwa der Zapfenwurfanlage, verschiedenen Baumrätselfeln oder dem Waldxylophon lassen sich ökologische und ökonomische Zusammenhänge spielerisch erfassen.

Ziel des Waldlehrpfades

ist die Sensibilisierung für den Umgang mit der Natur, aber auch die Entwicklung von Verantwortungsbewusstsein für die Erhaltung der Umwelt und der Anstoß, sie mit allen Sinnen zu erfahren. Für Wandernde, Jogger und Naturfreunde ist der Stemweder Berg ein beliebtes Ausflugsziel. Neben dem Waldlehrpfad gibt es derzeit insgesamt 15 markierte Rundwanderwege, die zwischen einem und elf Kilometern lang sind.

Wanderparkplatz Wilhelmshöhe  
Zur Wilhelmshöhe, 32351 Stemwede



52

A3

## OPPENWEHER MOOR

Haben Sie schon mal einen himmelblauen Moorfrosch gesehen? Oder wie sich die „Wattebäusche“ des Wollgrases im Wind wiegen? Hier im „Oppenweher Moor“ – einem Glanzlicht im Naturpark Dümmer –

erleben Sie seltene Tiere und Pflanzen in ihrem natürlichen Habitat. Verschiedene Rundwanderwege ermöglichen einen Streifzug durch die Moor- und Wiesenlandschaft. Tauchen Sie im Infopavillon „Moorblick“ in die Geschichte des Moores ein und genießen Sie die Schönheit der Moorlandschaft mit ihren reichen Formen und Farben.



Foto: © Tourismusverband Sieben e.V.

Wanderparkplatz, Im Moor 17, 32351 Stemwede  
[www.naturpark-duemmer.de/naturjuwelen](http://www.naturpark-duemmer.de/naturjuwelen)



# FÜHRUNGEN

## ECHT INTERESSANT! STADTRUNDGÄNGE

### Allgemeine historische Stadtführung in Minden

1,5h

Lassen Sie sich die Geschichte der Stadt Minden und ihrer Bauwerke von erfahrenen Gästeführer\*innen zeigen. Zu den herausragenden Sehenswürdigkeiten zählen der 1200-jährige Dom, ein drucksvolles Gebäude aus der Preußenzeit und das Rathaus mit der ältesten gotischen Rathauslaube in Westfalen. Sie treffen auf Spuren aus der Zeit der Weserrenaissance und kopfsteingepflasterte Gassen in einer atmosphärischen Altstadt.



### Klassische Stadtführung in Bad Oeynhausen

1,5h

In Begleitung fachkundiger Stadtführer\*innen entdecken die Teilnehmenden alle Besonderheiten aus 170 Jahren Stadtgeschichte. Der Kurpark und die Kurbauwerke des ehemals preußischen Staatsbades stehen dabei im Fokus. Anschaulich vermittelt die Führung die Entwicklung des Kurortes mit seiner ereignisreichen und wechselvollen Geschichte. Die Führung ist barrierefrei.



### Dorfspaziergang in den Ortsteilen Petershagens

nach  
Vereinbarung

Erleben Sie Petershagen zu Fuß! 29 Ortschaften laden abseits ausgetretener Pfade zum Entdecken ein. Tauchen Sie ein in die charmante Atmosphäre, während Sie durch versteckte Gassen schlendern und dabei auf Geheimtipps stoßen. Petershagens Schätze warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Genießen Sie die Vielfalt der Dorfkultur, spüren Sie die Geschichte in den alten Gemäuern und erleben Sie die herzliche Gastfreundschaft.



Stadtführung in Minden



Foto: © Teuloburger Wald Tourismus, D. Keiz

Führung in der Burano-Siedlung in Espelkamp

### Altstadtführung in Lübbecke

1,5h

Lübbecke wurde erstmalig zum Jahre 775 schriftlich erwähnt. Warum haben sich hier Menschen angesiedelt? Welches Ereignis fand 500 Jahre später statt? Welches ist das älteste Gebäude der Stadt und wo befindet sich der Peststein? Auf diese und zahlreiche weitere Fragen erhalten die Teilnehmenden der Altstadtführung die Antworten und damit einen allgemeinen Überblick über die Geschichte der Stadt.



### Kurparkführung in Bad Holzhausen

1h

Bei dieser Führung durch den Kurpark können Sie in gemütlichem Tempo die Vielfalt des Parks erkunden. Während der Tour gibt es verschiedene Stationen, an denen Sie Wissenswertes über das ehemalige Rittergut Hudenbeck, die Besonderheiten des Parks und den Tourismus in Bad Holzhausen erfahren. Der Kurpark besticht insbesondere im Sommer durch seinen alten Baumbestand und lädt mit vielen schattigen Plätzen zum Verweilen ein.



### Burano-Siedlung in Espelkamp

1,5h

Eine Welt voller Farben und Charme im Burano-Viertel von Espelkamp. Inspiriert von der einzigartigen Schönheit des italienischen Burano, präsentiert dieses Quartier eine lebendige Mischung aus Architektur, Kultur und Lebensfreude. Die Verwandlung vom schäbigen Wohnquartier zum Vorzeigeobjekt mit schönen Gärten wird bei dieser Führung eindrucksvoll präsentiert und erklärt.



## Farbiges Espelkamp 1,5h

Geschichten auf bunten Fassaden – tauchen Sie ein in Espelkamps Farbenpracht. In den Straßen von Espelkamp wird der Blick schnell von einem faszinierenden Farbenspiel gefangen. Viele Häuser



erzählen hier ihre eigenen Geschichten durch kunstvoll gestaltete Fassaden. Das bunte Herz dieser Stadt schlägt in jedem Winkel und erzählt Geschichten von Kreativität, Lebensfreude und Gemeinschaft.

## ECHT MITREISSEND! ERLEBNISFÜHRUNGEN

### Unterwegs mit Mindens Nachtwächter und Türmer 1,5h

Der Nachtwächter ging seine Runde in der Stadt, hielt Ausschau nach dem ärgsten Feind, griff Gesindel auf und kontrollierte die Einhaltung der Sperrstunde. Der Türmer zu St. Martini war derjenige, der den besten Aus- und Überblick über die Stadt hatte. Er sah Dinge, die vielen Bürgern der Stadt verborgen geblieben sind, hielt Nachtwache, während sich die Bürger ihrer gerechten Nachtruhe hingaben, und doch galt sein Handwerk als unehrbarer Beruf.



### Musikalische Nachtwanderung in Bad Oeynhausen 1,5h

Kommen Sie mit und seien Sie Teil einer spannenden Nachtwanderung für Groß & Klein. Die Dunkelheit lässt Konturen verschwimmen und nimmt die Orientierung. Da, wo man nicht genau sieht, werden Wanderungen bei Nacht zu einem Abenteuer. Nehmen Sie sich Urlaub vom Alltag, singen Sie, dass Ihnen das Herz aufgeht. Nach einem kurzen Warm-Up erfolgt ein durch mehrere Singstops unterbrochener Spaziergang.



*Von Stiftsforten und Kochtöpfen – Erlebnisführung in Levern*



Foto: © Christian Schwier

*Unterwegs mit Mindens Nachtwächter und Türmer*

### Nachtwächter Führung in Petershagen 1,5h

Tauchen Sie ein in die faszinierende Geschichte der Petershäger Altstadt mit der Erlebnisführung mit der Nachtwächterin! Sie lässt die Vergangenheit lebendig werden und führt Sie durch verwinkelte Gassen, wo Geheimnisse und Geschichten der Altstadt verborgen liegen. Erleben Sie den Charme vergangener Zeiten, während die Nachtwächterin Anekdoten und historische Ereignisse zum Leben erweckt.



### „Zaubertrank und Aderlass“ – Mit Hebamme, Kräuterfrau, Apotheker und Physikus durch die Lübbecker Stadtgeschichte 1,5h

Die Erlebnisführung versetzt die Besucher\*innen zurück in das Jahr 1835. Zusammen mit der Hebamme, Kräuterfrau, Apotheker und Stadtphysikus erleben Sie Lübecke in der Zeit der politischen Neuordnung und des Biedermeiers. Die Lübbecker haben Angst vor dem Ausbruch der Cholera und der Stadtphysikus ist gefordert, streng auf die Einhaltung der Hygienevorschriften zu achten.



### Von Stiftsforten und Kochtöpfen 1,5h

Erleben Sie die Geschichte Leverns in Stemwede auf eine einzigartige Weise. Schlendern Sie mit den Stiftsdamen und anderen, historisch gekleideten Persönlichkeiten, durch das gut erhaltene Zentrum des Stiftsdorfes, geprägt von Fachwerkhäusern. Tauchen Sie ein in amüsante Geschichten und lassen Sie sich vom Charme „Leverns“ verzaubern.





Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, J. Motzny

Wasserstraßenkreuz Minden

## ECHT SPANNEND! THEMENFÜHRUNGEN

### Führung an den Schleusen in Minden 2h

In einer ca. zweistündigen Führung wird mit dem Besuch des Informationszentrums eine räumliche Einordnung des Mindener Wasserstraßenkreuzes anhand von Modellen, Grafiken und Karten vorgenommen. Sie besichtigen die neue Weserschleuse und die historische Schachtschleuse.



### „Hexenwahn und Feuertod“ – Führung zur Hexenverfolgung in Minden 1,5h

Die Geschichte der letzten verfolgten Hexe in Minden ist in unserem Stadtarchiv dokumentiert und wird Ihnen in diesem Rundgang von unserer erfahrenen Gästeführerin Petra Schugt vorgestellt. Sie gibt Einblicke in ein dunkles Kapitel der Geschichte mit Verhandlungen, Verurteilungen und übler Nachrede an den Originalschauplätzen.



### Der Schwarze Tod und der Pest-Medicus zu Minden 1,5h

Auch die Stadt Minden wurde früher von Pest und anderen Plagen heimgesucht. Was taten Bader, Heiler und Chirurgen dagegen? Wie ging man mit dem massenhaften Sterben um? Sie erfahren wie man sich im Mittelalter die Krankheitsübertragung vorstellte, wie Aderlass und Amputationen funktionierten und lernen den Englischen Schweiß, den Würgeengel und andere fast vergessene Seuchen kennen.



### Auf Preußens Spuren in Minden 1,5h

Eine Tour auf den Spuren der preußischen Vergangenheit Mindens, die das Bild der Innenstadt mit imposanten Bauten und Anlagen bis heute prägt. Sie starten mit einem Besuch des Showraums im Preußenmuseum. Dort sehen Sie das Modell der Simeonsvorstadt mit ihren bis heute erhaltenen preußischen Bauten. Danach geht es quer durch die Innenstadt zu einigen Original-Schauplätzen.



### Kuhlmanns Freuden – Grabsteine erzählen Stadtgeschichte in Minden 1,5h

Einzigartig in Minden ist die Vielzahl von historischen privaten Bestattungspätzen. Viele Bürger wählten Plätze außerhalb der Stadt als letzte Ruhestätte. Die erhaltenen Grabsteine erzählen ihre eigenen Geschichten. Lassen Sie sich entlang des Weges „In Kuhlmanns Freuden“ in das 19. Jahrhundert entführen, in eine Geschichte der Mindener Bürger und ihrer Stadt.



### Architekturführung in Bad Oeynhausen

Warum bauten die Preußen griechische Tempel in Ostwestfalen? Dieser spannenden Frage geht die zweistündige Architekturführung durch den Kurpark auf den Grund. Gemeinsam erkunden die Teilnehmenden mit einem qualifizierten Stadtführer das „Architekturmuseum des 19. Jhds.“. Sie begeben sich dabei auf eine barrierefreie Reise durch die Baustil-Geschichte Europas, mit einem Blick auf das geistige, soziale und politische Milieu des 19. Jahrhunderts.



Badehaus I in Bad Oeynhausen



Foto: © Peter Hubbe



Foto: © Touristikzentrum Westliches Weserbergland, Jens König

Gästeführung am Kaiser-Wilhelm-Denkmal

## Gästeführungen am Kaiser-Wilhelm-Denkmal in Porta Westfalica



Erleben Sie die faszinierende Geschichte des Wahrzeichens von Porta Westfalica! In der Führung erhalten Sie spannende Einblicke und genießen dabei den atemberaubenden Panoramablick.



Für ein ganz individuelles Erlebnis schlüpfen unsere Gästeführer\*innen auf Wunsch in historische Figuren. Auch als barrierefreie Führung für Menschen mit Geh- oder Hörbehinderung buchbar.

## Rundgang/Außenführung Spuren der KZ-Außenlager in Porta Westfalica



Der Rundgang führt vom Kaiserhof über die Weserbrücke zu den Überresten der KZ-Außenlager und Untertageverlagerungen an der Porta Westfalica. Die Teilnehmenden erhalten vor Ort fundierte Informationen über die Zeit des Nationalsozialismus und die Lebens- und Arbeitsbedingungen, denen die KZ-Häftlinge ausgesetzt waren. Diese Außenführung ist nicht barrierefrei.



## Stollenführung durch die ehemalige Untertageverlagerung Dachs I in Porta Westfalica



Die Führung führt unter Tage im Jakobsberg durch die Stollenanlage „Dachs I“ an die Schauplätze der Zwangsarbeit für Rüstungsproduktionen im Nationalsozialismus. Im Fokus stehen die Schicksale der rund 1500 Zwangsarbeitenden, die ab März 1944 Schwerstarbeit im Stollen verrichten mussten. Die Führung ist nicht barrierefrei.



## Gästeführungen am Jakobsberg in Porta Westfalica



Während der Gästeführung auf dem Kammweg des Jakobsbergs erfahren Sie viele spannende Fakten aus der Geschichte von Porta Westfalica. Ihr\*e Gästeführer\*in nimmt Sie mit auf eine spannende Tour bis zur Porta Kanzel und erscheint auf Wunsch als historische Figur mit persönlichen Anekdoten. Die Führung endet an der Aussichtsplattform des Fernsehturms und ist nicht barrierefrei.



## Auf den Spuren der Lübbecker Industriegeschichte



Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts lebte die Lübbecker Bevölkerung überwiegend vom Handwerk, Handel und von der Landwirtschaft in den umliegenden Dörfern. Als mit dem Einzug der Dampfmaschinen mutige Fabrikanten aus dem Bürgertum hervorgingen, schuf die Industrialisierung tausende neuer Arbeitsplätze. Produkte wie Zigarren, Kleidung oder Bier wurden von Lübbecke aus in aller Herren Länder versandt.



Brauerei Barre um 1900



Foto: © Stadtarchiv Lübbecke

## ECHT BEWEGEND! FÜHRUNGEN MIT FAHRRAD, WANDERSTOCK ODER BUS

### Wanderungen am Wittekindenberg und Jakobsberg in Porta Westfalica



Die ideale Tour für naturkundlich oder geologisch Interessierte! Mit einem erfahrenen Wanderführer gehen Sie auf eine Entdeckungstour auf dem Wittekindenberg oder Jakobsberg und erfahren mehr über eines der bedeutendsten Geotope Deutschlands, den Porta-Sandstein und noch weitere spannende Infos über unsere Region. Die Wanderungen sind nicht barrierefrei.





Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

Mühlenensemble Levern

### Bus- oder Radbegleitung: Die Westfälische Mühlenstraße entdecken



Entdecken Sie die faszinierende Welt der Mühlen entlang der Westfälischen Mühlenstraße! Die Route verbindet über 40 historische Wind-, Wasser- und Rossmühlen zu einem einzigartigen Mühlenmuseum. In Petershagen warten allein 11 beeindruckende Mühlen darauf, von Ihnen erkundet zu werden. Werfen Sie nicht nur einen Blick auf die Geschichte, Technik und Funktionsweise



dieser imposanten Bauwerke, sondern genießen Sie auch die malerischen Landschaften. Ein Ausflug, der Geschichte und Natur in perfekter Harmonie vereint, wartet auf Sie.

### Bus- oder Radbegleitung: Auf der Storchenroute – dem Storch ins Nest geschaut!



Erleben Sie die faszinierende Storchenroute in den malerischen Petershäger Weserauen! Genießen Sie bei einem entspannten Spaziergang oder einer Fahrradtour die Schönheit der Natur und begegnen Sie unseren majestätischen Störchen bei ihrer Futtersuche. Die Storchenroute bietet eine perfekte Mischung aus Naturgenuss und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Ein unvergessliches Erlebnis für Naturliebende und Geschichtsinteressierte gleichermaßen!



### Wanderung „Landesburg Reineberg und die Lübbecker Mark“ in Lübbecke



Geschichte und Geschichten zur ehemaligen Burg und Lübbecker Mark erwarten die Teilnehmenden auf einer kurzweiligen Tour rund um den Lübbecker Reineberg. Festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung, etwas zu trinken und eine durchschnittliche Kondition sind gute Voraussetzungen für diese abwechslungsreiche Wanderung.



### Geheimnisvolle und verschwundene Orte in Espelkamp



Eintauchen in die verborgenen Geschichten von Espelkamp. Vergangene Zeiten und spannende Ereignisse geben der Stadt eine ganz persönliche Aura. Am Rathaus in Espelkamp startend



tauchen wir im Nordosten der Stadt in weit zurückliegende, unheimliche und gefährliche Zeiten ein und fahren dann über Frotheim, Isenstedt und Gestringen zurück zu unserem Startpunkt zurück.

### Mit dem Fahrrad entlang der Aue in Espelkamp



Erlebnisradtour entlang der Kleinen Aue: Natur pur auf zwei Rädern! Willkommen zu einer unvergesslichen Radtour entlang der malerischen Kleinen Aue in Espelkamp! Schnappen Sie sich Ihr Fahrrad, erkunden Sie idyllische Wege und lassen Sie sich von dieser Region verzaubern. Vom Renaturierungsgebiet der Kleinen Aue in Espelkamp führt der Weg nach Norden bis zur Mündung in Preußisch Ströhen.



Wassermühle Bergkirchen mit historischer Ölmühle



Foto: © Teutoburger Wald Tourismus, D. Ketz

# ECHT ANDERS! SONSTIGE FÜHRUNGEN

## Waldbaden in Bad Oeynhausen

Das aus Japan stammende Waldbaden erfreut sich in Deutschland immer größerer Beliebtheit. Das bewusste Genießen, Fühlen, Atmen und Bewegen im Wald schenkt tiefe Ruhe und Gelassenheit. Die Bäume entfalten ihre entschleunigende Kraft und das Immunsystem erholt sich vom Stress des Alltags. Gemeinsam mit unserer Expertin Katharina Hinze entdecken Sie die Kraft des Waldes in unseren Parkanlagen.



## Baumführung im Kurpark Bad Oeynhausen 1,5h

Von alten Riesen und fremden Exoten weiß Hans-Dieter Lehmann zu berichten, wenn er mit seinen Gästen durch den malerischen Kurpark von Bad Oeynhausen läuft. Mit vielen spannenden botanischen und kulturhistorischen Informationen zum Baumbestand der Parkanlage weckt der Experte auf dem einstündigen Rundgang Begeisterung und Achtsamkeit für die grünen Schätze der Kurstadt.



## „Echt oder Ente? Eine Stadtführung für Skeptiker“ 1,5h in Lübbecke

Bei dieser Führung darf ungestraft geflunkert werden und alle Teilnehmenden der Tour können mitmachen. Jede\*r erhält zu Beginn ein Kärtchen in die Hand und kann sich an jeder Station entscheiden:



„ECHT“ oder „ENTE“? An zahlreichen Stationen vermittelt die Stadtführung etwas aus 1.200 Jahren Stadtgeschichte. Aber wurde auch die Wahrheit gesprochen oder gerade eine faustdicke Lüge zum Besten gegeben?

„Echt oder Ente“ heißt es in Lübbecke



Foto: © Oliver Krato

## Fühlen-Tasten-Spüren in Petershagen 1,5h

Lernen Sie Petershagen bei einem einzigartigen Spaziergang kennen, der alle Sinne anspricht! Fühlen Sie die Stadtgeschichte unter Ihren Fingern, tasten Sie sich durch versteckte Ecken und spüren Sie die pulsierende Energie der Umgebung. Gehen Sie auf eine Reise, die weit über das Visuelle hinausgeht. Gönnen Sie sich diese besondere Begegnung und entdecken Sie Petershagen auf eine Weise, die Sie noch lange in Erinnerung behalten werden.



Das abwechslungsreiche Führungsangebot richtet sich an Einzelreisende und Gruppen gleichermaßen.

Details wie Termine, Anmeldemöglichkeiten, Startpunkte, Kosten u.a. erhalten Sie über den jeweiligen QR Code oder persönlich in den Tourist-Informationen vor Ort im Mühlenkreis.

Es handelt sich hier um eine Auswahl an Führungen. Für weitere Führungsangebote wenden Sie sich bitte ebenfalls an die Tourist-Informationen vor Ort.

### Für Führungen in Minden

Tourist-Information Minden  
Minden Marketing GmbH  
Domstraße 2, 32423 Minden  
Tel. 0571 8290659, info@mindenmarketing.de  
www.minden-erleben.de

### Für Führungen in Bad Oeynhausen

Tourist Information Bad Oeynhausen  
Staatsbad Bad Oeynhausen GmbH  
Im Kurpark, 32545 Bad Oeynhausen  
Tel. 05731 1300, tourist-information@badoeynhausen.de  
www.staatsbad-oeynhausen.de

### Für Führungen in Porta Westfalica

I-Punkt Porta Westfalica  
Schalksburgstraße 3-5, 32457 Porta Westfalica  
Tel. 05751 4019620, touristikzentrum@westliches-weserbergland.de  
www.westliches-weserbergland.de

### Für Führungen in Petershagen

Tourist-Information Petershagen  
Schlossfreiheit 2-4, 32469 Petershagen  
Tel. 05702 822155  
www.petershagen.de/Tourismus

### Für Führungen in Lübbecke, Espelkamp, Bad Holzhausen und Stembede

Tourismusverband Sieben e.V.  
Kreishausstr. 2-4, 32312 Lübbecke  
Tel. 05741 276430, tourismusverband@luebbecke.de

# SIE WOLLEN NOCH MEHR WISSEN?

## Wir haben die Informationen!

- Radfahren auf der Mühlenroute und LandArt-Route
- Wandern im Mühlenkreis
- Mahl- und Backtage im Mühlenkreis
- Veranstaltungen
- Übernachtungsmöglichkeiten
- u.v.m.

Mühlenkreis Minden-Lübbecke  
 Portastraße 13  
 32423 Minden  
 Tel.: 0571 80723170  
 info@muehlenkreis.de  
 www.muehlenkreis.de



## TIPP:

**Glück zu!**  
**Das Mühlenkreismagazin**

Das sind wir! Wissenswertes  
 zum Mühlenkreis. Jetzt bestellen!

### Impressum:

Mühlenkreis Minden-Lübbecke  
 Portastraße 13  
 32423 Minden  
 Tel.: 0571 80723170  
 info@muehlenkreis.de  
 www.muehlenkreis.de

Bildnachweis: wenn nicht anders angegeben,  
 Mühlenkreis Minden-Lübbecke, Kommunen des  
 Mühlenkreises

Titelbild: Kaiser-Wilhelm-Denkmal in Porta Westfalica

Auflage: 25.000 | Februar 2024  
 Alle Angaben ohne Gewähr



**SIEBENECKEN.APP**  
 Erlebenistouren bei den Sieben!



© Teutoburger Wald Tourismus, D. Kietz



**Tourismusverband Sieben e.V.**  
 Tel. 05741 276-430 | tourismusverband@luebbecke.de  
 www.die-westfaelischen-sieben.de

# AUSFLUGS- ZIELE PER RAD ENTDECKEN

Kombinieren Sie den Besuch unserer schönsten Ausflugsziele mit einer Radtour zwischen Weser und Wiehengebirge entlang von Moor- und Ackerbaulandschaften, hübschen Dörfern und lebendigen Kleinstädten.

Das Knotenpunktnetz erleichtert die Routenplanung. Radeln Sie bequem der Beschilderung folgend von Knotenpunkt zu Knotenpunkt und verlängern oder verkürzen Sie Ihre Route ganz nach Lust und Laune, Kondition und Zeit.



- Legende**
- 4 — 5 = Knotenpunkt
  - 41 = Ausflugsziel